



Erste
Synodalversammlung
in Frankfurt
30. Januar bis
1. Februar 2020

Herausgeber

Sekretariat Synodaler Weg
Kaiserstraße 161
53113 Bonn
kontakt@synodalerweg.de
www.synodalerweg.de

Der Synodale Weg in Deutschland wird von der Deutschen Bischofskonferenz und dem Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) getragen.

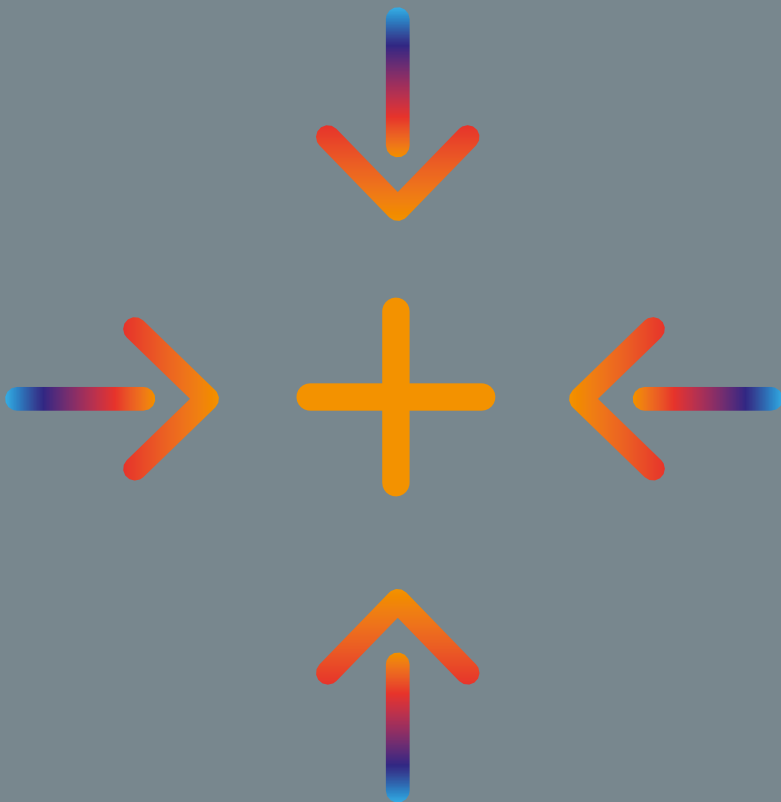
Als Manuskript für die erste Synodalversammlung gedruckt.

Gestaltung MediaCompany – Agentur für Kommunikation GmbH



Erste
Synodalversammlung
in Frankfurt
30. Januar bis
1. Februar 2020

INHALT



Geleitwort	6
Programm	9
Mitglieder der Synodalversammlung	15
Geistliche Begleiterin und Geistlicher Begleiter	38
Sekretäre	38
Beobachterinnen und Beobachter	39
EinHalt – Geistliche Impulse	42
Satzung des Synodalen Weges	60
Wegeplan	68
Adressen	70

GELEITWORT

Liebe Mitglieder der Synodalversammlung,
liebe Beobachterinnen und Beobachter
der Synodalversammlung,
liebe Schwestern und Brüder!

Sie sind zur ersten Synodalversammlung des Synodalen Weges der katholischen Kirche in Deutschland nach Frankfurt gekommen. Wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns, dass Sie sich auf diesen Weg gemacht haben.

Papst Franziskus fordert uns auf, eine „Synodale Kirche“ zu werden. Der Synodale Weg soll zur Klärung wichtiger Fragen beitragen, die uns gestellt sind. Auf diese Weise soll und kann er auch allgemein ein Weg der Umkehr und der Erneuerung sein, um dabei über die Bedeutung von Glaube und Kirche in unserer Zeit zu sprechen und Antworten auf drängende Fragen der Menschen zu finden.

Wir freuen uns auf das Zusammensein mit Ihnen: den Austausch und die Debatte, aber auch das gemeinsame Beten. Wir wollen offen miteinander sprechen, im fairen Dialog und auf der Grundlage wechselseitigen Wohlwollens und Vertrauens. Wir tragen gemeinsam Verantwortung dafür, dass Menschen wieder leichter zum Glauben an Jesus Christus finden und diesen Glauben mit Freude mit und in der Kirche leben können.

Das vorliegende Heft soll Ihnen zur Orientierung dienen. Vor allem finden Sie darin sich selbst, damit Sie – in Bild und Namen – den anderen erkennen können. Außerdem sind neben anderen hilfreichen Informationen Texte unserer Geistlichen Begleiter zusammengestellt worden.

In unserem Brief zum ersten Advent zu Beginn des Synodalen Weges haben wir geschrieben, was wir jetzt gerne wiederholen:

*Zeige mir, HERR, deine Wege, lehre mich deine Pfade!
Führe mich in deiner Treue und lehre mich;
denn Du bist der Gott meines Heils.
Auf dich hoffe ich den ganzen Tag.
(Ps 25,4 – 5).*

Nochmals herzlich willkommen in Frankfurt!

Kardinal Reinhard Marx
Vorsitzender der
Deutschen Bischofskonferenz

Prof. Dr. Thomas Sternberg
Präsident des Zentralkomitees der
deutschen Katholiken

PROGRAMM



Erste Synodalversammlung, Frankfurt

Donnerstag, 30. Januar 2020

16.30 Uhr Treffen der Mitglieder der
Synodalversammlung im Pfarrsaal der
Dompfarrei und gemeinsamer Einzug

St. Bartholomäus-Dom

17.00 Uhr Eucharistiefeier zur Eröffnung
der ersten Synodalversammlung

18.30– Eröffnung der ersten Synodalversammlung
19.30 Uhr

Römerhallen

20.30 Uhr Abendessen und Begegnung

Freitag, 31. Januar 2020

Hotel MotelOne

ab 6.00 Uhr Frühstück

St. Bartholomäus-Dom

7.00 Uhr Eucharistiefeier

Großer Saal des Dominikanerklosters

9.00 Uhr Auftakt

9.45 Uhr Erwartungen an den Synodalen Weg –
Geistlicher Impuls

11.00 Uhr Pause

11.30 Uhr Geschäftsordnung/
Besetzung der Synodalforen

12.30 Uhr EinHalt – Geistlicher Impuls

12.45 Uhr	Mittagessen
14.15 Uhr	„Macht und Gewaltenteilung in der Kirche – Gemeinsame Teilnahme und Teilhabe am Sendungsauftrag“
15.45 Uhr	Pause
16.15 Uhr	„Priesterliche Existenz heute“
17.45 Uhr	EinHalt – Geistlicher Impuls
18.00 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	Berichte → Aufarbeitung und Aufklärung des sexuellen Missbrauchs → Straf- und Verwaltungsgerichtsbarkeit
20.45 – 21.00 Uhr	EinHalt – Geistlicher Impuls

Samstag, 1. Februar 2020

Hotel MotelOne

ab 6.00 Uhr Frühstück

St. Bartholomäus-Dom

7.00 Uhr Wortgottesfeier

Großer Saal des Dominikanerklosters

9.00 Uhr Besetzung der Synodalforen

9.30 Uhr „Frauen in Diensten und Ämtern in der Kirche“

10.45 Uhr Pause

11.15 Uhr „Leben in gelingenden Beziehungen –
Liebe leben in Sexualität und Partnerschaft“

12.30 Uhr EinHalt – Geistlicher Impuls

12.45 Uhr	Feedback Beobachterinnen und Beobachter
13.15 Uhr	Termine/Verschiedenes
13.20 Uhr	Abschluss der Sitzung
13.30 Uhr	Mittagsimbiss oder Lunch-Paket

MITGLIEDER DER SYNODAL- VERSAMMLUNG





Katharina Abeln
ZdK
Katholikenrat im
Bistum Osnabrück



Dr. Thomas Arnold
ZdK (benannt)
Katholische Akademie
Dresden-Meißen



**Bischof
Dr. Stephan Ackermann**
DBK
Bistum Trier



**Prof. Dr.
Birgit Aschmann**
ZdK
Einzelpersonlichkeit



Thomas Andonie
ZdK
Bund der Deutschen
Katholischen Jugend
(BDKJ)



Dr. Gabi Ballweg
ZdK
Fokolar-Bewegung



Dr. Emeka Ani
ZdK
Bundespastoralrat
der Katholiken anderer
Muttersprache



**Msgr.
Michael Bartmann**
Diözesane Priesterräte
Erzbistum
München und Freising



Thomas Antkowiak
ZdK
Bischöfliches
Hilfswerk Misereor



**Bischof
Dr. Georg Bätzing**
DBK
Bistum Limburg



**Erzbischof
Hans-Josef Becker**
DBK
Erzbistum Paderborn



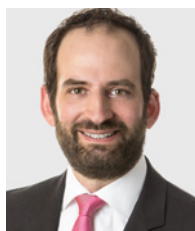
**Studentenpfarrer
Michael Berentzen**
Diözesane Priesterräte
Bistum Münster



Ursula Becker
ZdK
Gemeinschaft
Christlichen Lebens
(GCL)



Markus Biber
ZdK
Diözesanrat
der Katholiken
im Bistum Passau



Dr. Matthias Belafi
ZdK
Erzbistum Köln



**Weihbischof
Dr. Peter Birkhofer**
DBK
Erzbistum Freiburg



**Weihbischof
Dr. Udo Markus Bentz**
DBK
Bistum Mainz



**Weihbischof
Wolfgang Bischof**
DBK
Erzbistum
München und Freising



**Weihbischof
Hubert Berenbrinker**
DBK
Erzbistum Paderborn



Konstantin Bischoff
Berufsverband der
PastoralreferentInnen
Erzbistum
München und Freising



**Pfarrer
Dr. Christian Bock**
Diözesane Priesterräte
Bistum Erfurt



**Weihbischof
Robert Brahm**
DBK
Bistum Trier



**Bischof
Dr. Franz-Josef Bode**
DBK
Bistum Osnabrück



Dr. Christoph Braß
ZdK
Einzelpersonlichkeit



**Weihbischof
Heinz-Günter Bongartz**
DBK
Bistum Hildesheim



Martina Breyer
ZdK
Katholikenrat im
Bistum Dresden-Meißen



**Weihbischof
Ulrich Boom**
DBK
Bistum Würzburg



Michaela Brönnner
ZdK (benannt)
Kolpingjugend



**Weihbischof
Karl Borsch**
DBK
Bistum Aachen



**Domkapitular
Markus Bruns**
Diözesane Priesterräte
Bistum Aachen

**Martin Buhl**

ZdK

Katholikenrat der
Diözese Mainz**Herbert Caspar**

ZdK

Katholikenrat
im Bistum Trier**Susanne Bühl**

ZdK

Diözesanrat
der Katholiken im
Bistum Würzburg**Bischof****Dr. Helmut Dieser**

DBK

Bistum Aachen

**Weihbischof****Dr. Johannes Bündgens**

DBK

Bistum Aachen

**Sr. M. Franziska Dieterle**

Deutsche

Ordensobernkonferenz

**Erzbischof****Stephan Burger**

DBK

Erzbistum Freiburg

**Weihbischof****Dr. Karlheinz Diez**

DBK

Bistum Fulda

**Stephan Buttgereit**

ZdK

Gemeinschaft
Katholischer Männer
Deutschlands
(GKMD)**Weihbischof****Horst Eberlein**

DBK

Erzbistum Hamburg



Juliane Eckstein
Katholisch-
Theologischer
Fakultätentag
Philosophisch-
Theologische Hochschule
Sankt Georgen



**Bischof
Dr. Gerhard Feige**
DBK
Bistum Magdeburg



© KNA

Pfarrer Johannes zu Eltz
DBK (benannt)
Stadtdekan Frankfurt



© BMZ

Dr. Maria Flachsbarth
ZdK
Katholischer
Deutscher Frauenbund
(KDFB)



**Prof.
Dr. Bernhard Emunds**
ZdK
Einzelpersonlichkeit



Joachim Frank
ZdK
Gesellschaft
Katholischer Publizisten
Deutschlands (GKP)



Dr. Stefan Eschbach
ZdK
Diözesanrat
der Katholiken im
Erzbistum Freiburg



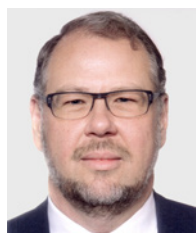
**Christiane
Fuchs-Pellmann**
ZdK
Katholischer Deutscher
Frauenbund (KDFB)



Lukas Färber
ZdK (benannt)
KLJB, KjG, Kolpingjugend



**Bischof
Dr. Gebhard Fürst**
DBK
Bistum
Rottenburg-Stuttgart



Christian Gärtner

ZdK

Diözesanrat
der Katholiken im
Bistum Eichstätt



Prof.

**Dr. Hanna Barbara
Gerl-Falkovitz**

DBK (benannt)



**Weihbischof
Franz Josef Gebert**

DBK

Bistum Trier



Melanie Giering

ZdK (benannt)

Ministranten,
Firmkatechese,
Jugendrat



**Bischof
Dr. Felix Genn**

DBK

Bistum Münster



Esther Göbel

Berufsverband der
PastoralreferentInnen
Erzbistum Berlin



**Weihbischof
Otto Georgens**

DBK

Bistum Speyer



**Weihbischof
Herwig Gössl**

DBK

Erzbistum Bamberg



**Bischof
Dr. Michael Gerber**

DBK

Bistum Fulda



**Weihbischof
Dr. Josef Graf**

DBK

Bistum Regensburg



Pfarrer Edwin Grötzner
Diözesane Priesterräte
Bistum Eichstätt



**Weihbischof
Dr. Bernhard Haßlberger**
DBK
Erzbistum
München und Freising



Fr. Simon Hacker OP
Deutsche
Ordensobernkonzern



**Weihbischof
Dr. Reinhard Hauke**
DBK
Bistum Erfurt



Ursula Hahmann
ZdK (benannt)
Einzelpersonlichkeit



Paulina Hauser
ZdK (benannt)
Ministranten,
(verbandslose)
junge Erwachsene



**Bischof
Dr. Gregor Maria Hanke
OSB**
DBK
Bistum Eichstätt



**Weihbischof
Dr. Christoph Hegge**
DBK
Bistum Münster



Carolin Hasenauer
DBK (benannt)
ehemalige Volontärin ifp



Prof. Dr. Stefanie Heiden
ZdK
Diözesanpastoralrat
im Erzbistum Hamburg

**Andrea Heim**

ZdK

Katholische
Erwachsenenbildung
Deutschland (KEB)**Erzbischof
Dr. Stefan Heße**

DBK

Erzbistum Hamburg

**Weihbischof
Dr. Matthias Heinrich**

DBK

Erzbistum Berlin

**Jan Hilkenbach**

ZdK

Diözesankomitee im
Erzbistum Paderborn**Prof.
Dr. Dr. Ulrich Hemel**

ZdK

Bund Katholischer
Unternehmer (BKU)**Ulrich Hoffmann**

ZdK

Familienbund der
Katholiken (DFDK)**Sarah Henschke**Bundesverband der
GemeindereferentInnen
Bistum Trier**Stephanie Hoffmann**Geistliche
Gemeinschaften und
Kirchliche Bewegungen**Dompfarrer
Dr. Christian Hermes**Diözesane Priesterräte
Bistum
Rottenburg-Stuttgart**Pfarrer Ludger Hojenski**Diözesane Priesterräte
Erzbistum Paderborn



**Pfarrer
Josef Holtkotte**
ZdK
Kolpingwerk
Deutschland



**Weihbischof
Matthäus Karrer**
DBK
Bistum
Rottenburg-Stuttgart



**Bischof
Wolfgang Ipolt**
DBK
Bistum Görlitz



Prof. Dr. Angela Kaupp
Katholisch-
Theologischer
Fakultätentag
Universität
Koblenz-Landau



Prof. Dr. Hans Joas
ZdK (benannt)



Mara Klein
ZdK (benannt)
KSG, Cusanuswerk



**Bischof
Dr. Franz Jung**
DBK
Bistum Würzburg



Franziska Kleiner
ZdK (benannt)
Unitas-Verband,
Gemeindearbeit



Prälat Dr. Karl Jüsten
DBK (benannt)
Katholisches
Büro Berlin



Gabriele Klingberg
ZdK (benannt)
Bundesverband der
katholischen Religions-
lehrer und -lehrerinnen
an Gymnasien (BKRg)



Wolfgang Klose

ZdK

Diözesanrat
der Katholiken im
Erzbistum Berlin



**Erzbischof
Dr. Heiner Koch**

DBK

Erzbistum Berlin



**Sr. Dr. Katharina
Kluitmann OSF**

Deutsche
Ordensobernkonzferenz



Viola Kohlberger

ZdK (benannt)

DPSG,
BDKJ Kreisverband
Landsberg am Lech,
Cusanuswerk,
Malteser Hilfsdienst



Diakon Thilo Knöller

Arbeitsgemeinschaft
Ständiger Diakonat
Erzbistum Freiburg



**Bischof
Dr. Peter Kohlgraf**

DBK

Bistum Mainz



Prof. Dr. Julia Knop

ZdK (benannt)

Universität Erfurt



P. Manfred Kollig SSCC

Konferenz der
Generalvikare

Erzbistum Berlin



**Pfarrer
Christian Kobert**

Diözesane Priesterräte
Bistum Magdeburg



**Weihbischof
Matthias König**

DBK

Erzbistum Paderborn



Gerold König
ZdK
Pax Christi –
Deutsche Sektion



Pfarrer Albin Krämer
Diözesane Priesterräte
Bistum Würzburg



**Pfarrer
Markus Wigbert Konrad**
Diözesane Priesterräte
Bistum Mainz



Thomas Kretschmer
ZdK
Katholikenrat
des Bistums Erfurt



Karin Kortmann
ZdK
Einzelpersonlichkeit



**Pfarrer
Christian Kriegbaum**
Diözesane Priesterräte
Bistum Passau



Klaus Koschinsky
ZdK
Diözesanrat
der Katholiken im
Erzbistum Bamberg



**Bischof
Petro Kryk**
DBK
Apostolische Exarchie
für katholische Ukrainer



Dr. Burkhard Köster
ZdK
Katholikenrat
beim Katholischen
Militärbischof für die
Deutsche Bundeswehr



Tim-O. Kurzbach
ZdK
Diözesanrat
der Katholiken im
Erzbistum Köln



Michaela Labudda
ZdK
Bundesverband der
GemeindereferentInnen



Dr. Matthias Leineweber
ZdK
Gemeinschaft
Sant'Egidio



Lucia Lagoda
ZdK
Katholische
Frauengemeinschaft
Deutschlands (kfd)



Pfarrer Klaus Leist
Diözesane Priesterräte
Bistum Trier



**Pfarrer lic. iur. can.
Daniel Laske**
Diözesane Priesterräte
Bistum Görlitz



Marcus C. Leitschuh
ZdK
Katholikenrat
im Bistum Fulda



Bernhard Ledermann
ZdK
Diözesanrat
der Katholiken im
Bistum Augsburg



**Prof. Dr.
Andreas Lob-Hüdepohl**
ZdK
Einzelpersönlichkeit



Brigitte Lehmann
ZdK
Katholische
Arbeitnehmer-
Bewegung Deutschlands
(KAB)



**Weihbischof
Rolf Lohmann**
DBK
Bistum Münster



**Weihbischof
Dr. Thomas Löhr**
DBK
Bistum Limburg



**Erzbischof
Reinhard Kardinal Marx**
DBK
Erzbistum
München und Freising



**Weihbischof
Dr. Dr. Anton Losinger**
DBK
Bistum Augsburg



Regina Masur
ZdK
Katholikenrat
im Bistum Magdeburg



**Dr.
Claudia Lücking-Michel**
ZdK
Einzelpersonlichkeit



Diakon Ansgar Maul
Arbeitsgemeinschaft
Ständiger Diakonat
Bistum Osnabrück



Hubertus Lürbke
Bundesverband der
GemeindereferentInnen
Erzbistum Hamburg



**Diözesanadministrator
Prälat Dr. Bertram Meier**
DBK
Bistum Augsburg



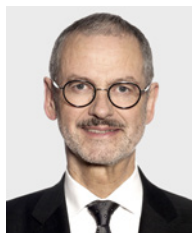
Gudrun Lux
ZdK
Einzelpersonlichkeit



**Weihbischof
Dr. Dominicus Meier**
OSB
DBK
Erzbistum Paderborn

**Nadine Mersch**

ZdK
 Sozialdienst
 katholischer Frauen
 (SkF)

**Prälat Dr. Peter Neher**

DBK (benannt)
 Deutscher
 Caritasverband (DCV)

**Birgit Mock**

ZdK
 Katholischer Deutscher
 Frauenbund (KDFB)

**Bischof
 Dr. Ulrich Neymeyr**

DBK
 Bistum Erfurt

**Pfarrer
 Dr. Michael Müller**

Diözesane Priesterräte
 Bistum Fulda

**Diakon Thomas Nixdorf**

Arbeitsgemeinschaft
 Ständiger Diakonat
 Bistum
 Rottenburg-Stuttgart

**Johanna Müller**

ZdK (benannt)
 Pueri Cantores,
 Ministranten

**Daniel Noa**

ZdK
 Diözesanrat der Diözese
 Rottenburg-Stuttgart

**Regina Nagel**

Bundesverband der
 GemeindereferentInnen
 Bistum
 Rottenburg-Stuttgart

**Dr. Rainer Nomine**

ZdK
 Diözesanrat
 der Katholiken
 im Bistum Görlitz



Katharina Norpoth
ZdK
Bund der
Deutschen Katholischen
Jugend (BDKJ)



Pastor
Peter Andreas Otto
Diözesane Priesterräte
Erzbistum Hamburg



Prof.
Dr. Claudia Nothelle
ZdK
Einzelpersonlichkeit



Pfarrer
Dr. Werner Otto
Diözesane Priesterräte
Bistum Limburg



Lukas Nusser
ZdK (benannt)
KjG



Bischof
Dr. Franz-Josef Overbeck
DBK
Bistum Essen



Daniela Ordowski
ZdK (benannt)
KLJB, MIJARC Europa,
MIJARC Welt



Sr. Daisy Panikulam SABS
Deutsche
Ordensobernkonzferenz



Bischof
Dr. Stefan Oster SDB
DBK
Bistum Passau



Weihbischof
Reinhard Pappenberger
DBK
Bistum Regensburg



Sandra Perino
DBK (benannt)
Stipendiatin
des Cusanuswerks



**Weihbischof
Ansgar Puff**
DBK
Erzbistum Köln



**Weihbischof
Jörg Michael Peters**
DBK
Bistum Trier



Winfried Quecke
ZdK
Diözesanrat
der Katholiken im
Bistum Hildesheim



**Stadtdechant
Dr. Wolfgang Picken**
Diözesane Priesterräte
Erzbistum Köln



Sr. Philippa Rath OSB
Deutsche
Ordensobernkongferenz



Nicole Podlinski
ZdK
Katholische
Landvolkbewegung
Deutschlands (KLB)



**Weihbischof
Thomas Maria Renz**
DBK
Bistum
Rottenburg-Stuttgart



Gregor Podschun
ZdK (benannt)
KLJB, KJG, BDKJ,
Diözesanverband Berlin



**P. Prior
Bruno Robeck OCist**
Deutsche
Ordensobernkongferenz



Janosch Roggel
ZdK (benannt)
AKH, „Schlau“



**Weihbischof
Ludger Schepers**
DBK
Bistum Essen



Sr. Bettina Rupp SSpS
Deutsche
Ordensobernkonzferenz



Vera Scheuermeyer
ZdK (benannt)
KLJB, CVJM



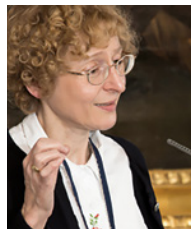
Heribert Rychert
ZdK
Diözesanrat
der Katholiken
im Bistum Aachen



**Erzbischof
Dr. Ludwig Schick**
DBK
Erzbistum Bamberg



**Prof.
Dr. Dorothea Sattler**
ZdK
Einzelpersönlichkeit



**Prof.
Dr. Marianne Schlosser**
DBK (benannt)
Universität Wien



**Pfarrvikar
Johannes Schaan**
Diözesane Priesterräte
Erzbistum Berlin



Dorothea Schmidt
DBK (benannt)



**Domkapitular
Walter Schmiedel**
Diözesane Priesterräte
Bistum Augsburg



Marie-Simone Scholz
Bundesverband der
GemeindereferentInnen
Erzbistum Paderborn



**Prof. Dr.
Joachim Schmiedl**
Katholisch-Theologischer
Fakultätentag
Philosophisch-
Theologische Hochschule
Vallendar



Marcus Schuck
Berufsverband der
PastoralreferentInnen
Bistum Würzburg



Sr. Nicola Maria Schmitt
Deutsche
Ordensobernkonferenz



**Susanne
Schuhmacher-
Godemann**
Berufsverband der
PastoralreferentInnen
Bistum Limburg



Florian Schmutz
Geistliche
Gemeinschaften und
Kirchliche Bewegungen



**Weihbischof
Dr. Dominikus
Schwaderlapp**
DBK
Erzbistum Köln



**Weihbischof
Dr. Gerhard Schneider**
DBK
Bistum
Rottenburg-Stuttgart



**Weihbischof
Dr. Nikolaus
Schwerdtfeger**
DBK
Bistum Hildesheim



Irmgard Schwermann
ZdK
Berufsgemeinschaft der
Pfarrhaushälterinnen



**Propst
Dr. Bernhard Stecker**
Diözesane Priesterräte
Bistum Osnabrück



Pfarrer Volker Sehy
Diözesane Priesterräte
Bistum Speyer



Kerstin Stegemann
ZdK
Diözesankomitee
der Katholiken im
Bistum Münster



**Prof.
Dr. Matthias Sellmann**
ZdK
Einzelpersonlichkeit



**Weihbischof
Rolf Steinhäuser**
DBK
Erzbistum Köln



**Prof.
Dr. Thomas Söding**
ZdK
Einzelpersonlichkeit



**Prof.
Dr. Thomas Sternberg**
ZdK
Cartell Rupert Mayer
(CRM)



Sr. Maria Stadler MC
Deutsche
Ordensobernkonzferenz



Dr. Irme Stetter-Karp
ZdK
Deutscher
Caritasverband (DCV)



**Weihbischof
Rupert Graf zu Stolberg**
DBK
Erzbistum
München und Freising



**Weihbischof
Wilfried Theising**
DBK
Bistum Münster



Franziska Strecker
Geistliche
Gemeinschaften und
Kirchliche Bewegungen
Nightfever



**Prof. em.
Dr. Eberhard Tiefensee**
Diözesane Priesterräte
Bistum Dresden-Meißen



Svenja Stumpf
ZdK (benannt)
Ministranten, KHG,
Cusanuswerk



**Bischof
Heinrich Timmerevers**
DBK
Bistum Dresden-Meißen



**Diakon
Stefan Stürmer**
Arbeitsgemeinschaft
Ständiger Diakonat
Bistum Trier



**Prof.
Dr. Hans Tremmel**
ZdK
Diözesanrat
der Katholiken
der Erzdiözese
München und Freising



Dirk Tänzler
ZdK
Diözesanrat der
katholischen Frauen und
Männer im Bistum Essen



Monika Uhl
ZdK
Diözesankomitee
Regensburg



Ludger Urbic
ZdK
Sozialdienst
Katholischer Männer
(SKM)



**Bischof
Dr. Rudolf Voderholzer**
DBK
Bistum Regensburg



**Pfarrer
Christoph Uttenreuther**
Diözesane Priesterräte
Erzbistum Bamberg



**Domkapitular
Wolfgang Voges**
Diözesane Priesterräte
Bistum Hildesheim



Isabella Vergata
ZdK (benannt)
Bundespastoralrat
der Katholiken
anderer Muttersprache



**Pfarrer
Dr. Thomas Vogl**
Diözesane Priesterräte
Bistum Regensburg



Dr. Stefan Vesper
ZdK (benannt)
Bund Neudeutschland



Rosalia Walter
ZdK
Kolpingwerk Deutschland



Brigitte Vielhaus
ZdK
Katholische
Frauengemeinschaft
Deutschlands (kfd)



Finja Weber
ZdK (benannt)
DPSPG, Ministranten,
FSJ-Sprecherkreis



Dr. Bruno Wenn
ZdK (benannt)



Pastor Stefan Wiesel
Diözesane Priesterräte
Bistum Essen



**PD Dr. Katharina
Westerhorstmann**
DBK (benannt)
Universität Bonn



**Bischof
Dr. Karl-Heinz
Wiesemann**
DBK
Bistum Speyer



Theo Wieder
ZdK
Katholikenrat
im Bistum Speyer



**Bischof
Dr. Heiner Wilmer SCJ**
DBK
Bistum Hildesheim



Dr. Barbara Wieland
ZdK
Diözesanversammlung
des Bistums Limburg



**Domkapitular
Dr. Klaus Winterkamp**
Konferenz der
Generalvikare
Bistum Münster



Br. Thomas Wierling
Deutsche
Ordensobernkonferenz



**Erzbischof
Rainer Maria
Kardinal Woelki**
DBK
Erzbistum Köln



**Prof.
Dr. Christiane Woopen**
ZdK (benannt)
Universität Köln



**Pfarrer
Dr. Arno Zahlauer**
Diözesane Priesterräte
Erzbistum Freiburg



**Weihbischof
Florian Wörner**
DBK
Bistum Augsburg



**Weihbischof
Dr. Stefan Zekorn**
DBK
Bistum Münster



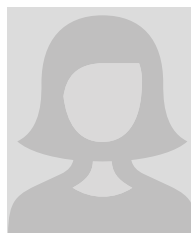
**Weihbischof
Johannes Wübbe**
DBK
Bistum Osnabrück



**Weihbischof
Wilhelm Zimmermann**
DBK
Bistum Essen



**Prof.
Dr. Agnes Wuckelt**
ZdK
Katholische
Frauengemeinschaft
Deutschlands (kfd)



Andrea Fischer
DBK (benannt)



**Weihbischof
Dr. Dr. Christian Würtz**
DBK
Erzbistum Freiburg

Geistliche Begleiterin und Geistlicher Begleiter



Maria Boxberg
Gemeinschaft
Christlichen Lebens
(GCL)



**Pater
Bernd Hagenkord SJ**
Berchmanskolleg
München

Sekretäre



Marc Frings
Generalsekretär
des Zentralkomitees
der deutschen
Katholiken (ZdK)



**Pater
Dr. Hans Langendörfer SJ**
Sekretär
der Deutschen
Bischofskonferenz

Beobachterinnen und Beobachter



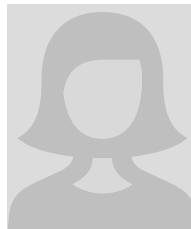
**Bischof
Didier Berthet**
Französische
Bischöfskonferenz



Dr. Thies Gundlach
Evangelische Kirche
in Deutschland (EKD)



Josian Caproens
Europäisches
Laienforum
Laienrat der
flämischen Bistümer



Monika Klimentová
Tschechische
Bischöfskonferenz



**Erzbischof
Dr. Nikola Eterović**
Apostolischer Nuntius
in Deutschland



Daniel Kosch
Römisch-Katholische
Zentralkonferenz
der Schweiz



Robert Frouz
Tschechische
Christliche Akademie



**Bischof
Czeslaw Kozon**
Nordische
Bischöfskonferenz



**Erzpriester
Radu Constantin Miron**

Orthodoxe
Bischöfskonferenz
in Deutschland



Marie-Christine Ries

Erzbistum
Luxemburg



Dr. Raphaela Pallin

Österreichische
Bischöfskonferenz



Leo Roed

Pastoralrat der
römisch-katholischen
Kirche in Dänemark



Théo Péporté

Journées sociales
du Luxembourg



Pastor Christoph Stiba

Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
(ACK)



**Weihbischof
Alain de Raemy**

Schweizer
Bischöfskonferenz



Jérôme Vignon

Semaines sociales
de France (SSF)



Wolfgang Rank

Katholischer
Laienrat Österreichs

EinHalt – GEISTLICHE IMPULSE



Gebet für den Synodalen Weg

Gott, unser Vater,

Du bist denen nahe,
die Dich suchen.

Zu Dir kommen wir mit den Fragen unserer Tage,
mit unserem Versagen und unserer Schuld,
mit unserer Sehnsucht und unserer Hoffnung.

Wir danken Dir für Jesus Christus,

unseren Bruder, unseren Freund und unseren Herrn.

Er ist mitten unter uns,

wo immer wir uns in seinem Namen versammeln.

Er geht mit uns auf unseren Wegen.

Er zeigt sich uns in den Armen, den Unterdrückten, den Opfern
von Gewalt, den Verfolgten und an den Rand Gedrängten.

Wir bitten Dich:

Sende uns den Heiligen Geist,
der neues Leben schafft.

Er stehe unserer Kirche in Deutschland bei
und lasse sie die Zeichen der Zeit erkennen.

Er öffne unser Herz,
damit wir auf Dein Wort hören
und es gläubig annehmen.

Er treibe uns an, miteinander die Wahrheit zu suchen.

Er stärke unsere Treue zu Dir
und erhalte uns in der Einheit mit
unserem Papst und der ganzen Kirche.

Er helfe uns,
dass wir Deine Gerechtigkeit und
Deine Barmherzigkeit erfahrbar machen.

Er gebe uns die Kraft und den Mut,
aufzubrechen und Deinen Willen zu tun.

Denn Du allein bist das Licht, das unsere Finsternis erhellt,
Du bist das Leben, das Gewalt, Leid und Tod besiegt.
Dich loben wir, jetzt und in Ewigkeit. Amen.



Immerfort empfangen mich aus Deiner Hand.
Das ist meine Wahrheit und meine Freude.
Immerfort blickt Dein Auge mich an,
und ich lebe aus Deinem Blick,
Du mein Schöpfer und mein Heil.

Lehre mich, in der Stille Deiner Gegenwart das Geheimnis zu
verstehen,
dass ich bin.
Und dass ich bin durch Dich
und vor Dir
und für Dich.

(Romano Guardini)



Gib uns deinen Atem
Herr, gib uns Atem,
auf dass wir nicht atemlos werden im Laufe des Weges,
auf dass unsere Lungen stets voller Odem und Leben seien.
Hilf uns, dass wir in den Morgen gehen,
ohne rückwärts zu schauen und die Anstrengungen zu scheuen.

Gib uns Hoffnung auch bei Sturm und Flut,
weil du da bist und wir auf dich hoffen.
So tragen wir in uns die Hoffnung der Menschen, aber auch
ihre Qualen,
heute und in alle Zeit.

Gib uns Atem, um neu zu hoffen, so als ob das Leben erst
heute begänne.

Gib uns Atem, deinen Atem, der vom Vater kommt,
deinen Geist, der weht wo er will.

Gib uns deinen Atem für ein Gebet aus der Tiefe,
ein Gebet, das du uns eingibst, das in uns aufsteigt
und nach deiner Wiederkehr in Herrlichkeit ruft,
das sich sehnt nach deiner Fülle.

(Kardinal Leon-Joseph Suenens)

Psalm 23

- 1 Der HERR ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen.
- 2 Er lässt mich lagern auf grünen Auen und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.
- 3 Meine Lebenskraft bringt er zurück. Er führt mich auf Pfaden der Gerechtigkeit, getreu seinem Namen.
- 4 Auch wenn ich gehe im finsternen Tal, ich fürchte kein Unheil; denn du bist bei mir, dein Stock und dein Stab, sie trösten mich.
- 5 Du deckst mir den Tisch vor den Augen meiner Feinde. Du hast mein Haupt mit Öl gesalbt, übervoll ist mein Becher.
- 6 Ja, Güte und Huld werden mir folgen mein Leben lang und heimkehren werde ich ins Haus des HERRN für lange Zeiten.

(Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift 2016)



- 1 Adonaj weidet mich, mir fehlt es an nichts.
- 2 Auf grüner Wiese lässt Gott mich lagern,
zu Wassern der Ruhe leitet Gott mich sanft.
- 3 Gott lässt meine Lebendigkeit zurückkehren.
Gott führt mich auf gerechten Spuren –
so liegt es im Namen Gottes.
- 4 Wenn Finsternis tief meinen Weg umgibt,
fürchte ich nichts Böses.
Ja, du bist bei mir,
dein Stab und deine Stütze – sie lassen mich aufatmen.
- 5 Du bereitest einen Tisch vor mir
direkt vor denen, die mich bedrängen.
Mit Öl salbst du mein Haupt.
Mein Becher fließt über.
- 6 Nur Gutes und Freundlichkeit
werden mir alle Tage meines Lebens folgen,
und ich werde zurückkehren in das Haus Adonajs
für die Dauer meines Lebens.

(Bibel in gerechter Sprache 2006)

Du mein Hirte? Nichts würde mir fehlen.

Führ mich zu blühenden Weiden,
lass mich lagern an strömendem Wasser,
dass meine Seele zu Atem kommt,
dass ich die rechten Pfade wieder gehen kann
dir nach.

Du mein Hirte? Nichts soll mir fehlen.

Muss ich in den Abgrund, die Todesschlucht,
dann packt mich Angst – bist du bei mir,
werde ich nicht sterben vor Angst.

Du hast den Tisch schon gedeckt – meine Spötter
wissen nicht, was sie sehen:
dass du meine Füße wäschst, sie salbst mit Balsam,
mir einschenkst, trink nur, sagst du.

Nichts wird mir fehlen.

Lass es so bleiben, dieses Glück,
diese Gnade, all meine Lebenstage.

Dass ich bis ans Ende meiner Jahre
wohnen werde in deinem Haus.

Du mein Hirte, nichts wird mir fehlen.

(Huub Oosterhuis, Psalmen, 2014)



Er ist mein Hirt.
Und mir fehlt nichts.
Er gibt mir Licht und Leben.
Es ist wie am Wasser.
Er stillt meinen Durst.
Er sagt mir, wie's weitergeht.
Er ist der Herr, auf den ich
hoffte.



Auch dann, wenn ich durch eine Nacht muss
(meine Nacht),
gerade dann habe ich keine Angst.
Vor nichts.
Denn es ist einer bei mir:
Und das bist Du.
Du gehst mir voraus.
Das ist meine Hoffnung.
Du deckst mir den Tisch.
Meine Feinde sehen es
Und können nichts machen.
Du machst mich schön.
Es ist ein Fest!
Und so wird es weitergehen,
solange ich am Leben bin
und sein darf,
bei IHM

(Arnold Stadler, Die Menschen lügen. Alle. und andere Psalmen, 2005)

618 MORGENLOB

PSALMODIE

2

Vifis, Va

Kv Con - fi - te - mi - ni Do - mi - no,

quo - ni - am bo - nus. Con-fi - te-mi-ni

Do-mi-no, Al-le-lu - ia.

T: nach Ps 136,1, M u. S: Jacques Berthier (1923-1994), Gesang aus Taizé, Ü: Danket dem Herrn, denn er ist gut.

Christus, dein Licht - EM 200 (SAX)

Capo II Bm Em A D Bm Taize 1992

Chris-tus, dein Licht ver-klärt uns-re Schat-ten, las-se nicht
 Jés-sus le Christ, lu-mière in té-rieu-re, Ne lais-se

3 A D Em F# Bm
 zu, dass das Dun-ke-l zu uns spricht! Chris-tus, dein
 pas mes té-nè-bres me par-ler. Jé-sus le

5 Em A D G Em Bm F#
 Licht er-strahlt auf der Er-de und du sagst uns: Auch ihr seid das
 Christ, lu-mière in-té-rieu-re, Don-ne - moi d'ac-cueil-lir ton a -

8 Bm
 Licht.
 mour.

386
ö

Lau - da - te om - nes gen - tes, lau -

The first system of the musical score is written for voice and piano. It features a treble and bass staff in 3/4 time, with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The melody is in the treble staff, and the piano accompaniment is in the bass staff. The lyrics are 'Lau - da - te om - nes gen - tes, lau -'. A 'Vlg' (Volltext) mark is present at the end of the system.

da - te Do - mi - num! Lau - da - te om - nes

The second system continues the melody and accompaniment. The lyrics are 'da - te Do - mi - num! Lau - da - te om - nes'. The musical notation includes various note values and rests, with the piano part providing harmonic support.

gen - tes, lau - da - te Do - mi - num!

The third system concludes the hymn. The lyrics are 'gen - tes, lau - da - te Do - mi - num!'. The musical notation includes a double bar line with repeat dots, indicating the end of the piece.

T: Ps 117,1, M u. S: Jacques Berthier (1923–1994), Gesang aus Taizé, Ü: Lobsingt, ihr Völker alle, lobsingt und preist den Herrn!

auf diese Melodie „Lasst uns dem Leben trauen, weil Gott es mit uns lebt.“ (Alfred Delp)

Du bist da, Gott,
wenn meine Kraft müde wird
und meinem Mut der Atem ausgeht.

Du bist da, Gott,
wenn ich unruhig werde
und mich verloren fühle.

Du bist da,
wenn die Freude eintrocknet
und mein Vertrauen ins Stolpern gerät.

Du bist da,
wenn ich Dich in Zweifel ziehe
und mir alles fraglich wird.

Ich muss nicht stark sein
und alles im Griff haben.

Du bist da.

Du bist der Gebende.
Mit leeren Händen darf ich kommen.
Der Tag heute ist schwer.
Körper und Seele sind schwer.

Aber Du bist an meiner Seite
voller Güte und voller Verstehen.
Bei Dir finde ich Ruhe und Frieden.

Du bist da, Gott.

Dein Heilwort richtet mich auf.
Dir anvertraue ich mich.

(Antje Sabine Naegeli)

„Gebet der liebenden Aufmerksamkeit“

Rückblick auf einen Tag – eine bestimmte Zeit – auf ein Treffen

Sich einfinden in Gottes Gegenwart

Dank für das eigene Geschöpf-Sein, für Leib und Leben

Bitten, die eigene Wirklichkeit vorurteilsfrei anschauen zu können

Verweilend auf mein Leben, auf meinen Tag blicken:

Was bewegt und berührt mich jetzt?

Was habe ich erlebt – wie ging es mir dabei mit Empfindungen, Gefühlen und Gedanken?

Wie habe ich meine Beziehungen gelebt – zu mir selbst, zu den anderen, zur Schöpfung, zu Gott?

Gottes Geist wahrzunehmen suchen in den eigenen

Bewegungen von Glauben, Hoffen und Lieben

Den Aber-Geist aufspüren in Misstrauen, Entmutigung und Egoismus

Auf Gottes Zuwendung und Erbarmen schauen und alles vor Ihn bringen, was ich wahrgenommen habe

Gebet des Dankes und/oder der Versöhnung im Gespräch wie mit einem Freund oder einer Freundin

Der verheißenden Zukunft Gottes zu vertrauen suchen

Bitten um die Entschiedenheit zur Hoffnung

(Gemeinschaft Christlichen Lebens – GCL)

Schatz in Gott

Ich will zu Gott hinbringen,
was mich erfreut,
und will in allen Leiden und Nöten zu ihm eilen,
dass er helfe und abhelfe.

(Mary Ward in: Various Papers 34 (10. Oktober 1619), Lüttich.
Zitiert nach: Wetter, Immolata (1997): Maria Ward. Worte für das Leben, Rom)



Und wenn mal nur noch wenig geht ...

Merci

Danke

Pardon

Verzeihung

Nous deux

Wir beide

A demain

Bis morgen

(aus Frankreich)

Einladung zum Mitbeten

all-mit-täglich

Jesus,
jetzt bin ich hier –
vor dir, mit dir.

Es fiel mir wieder mal schwer, mich loszureißen. Nicht, dass
da ein Termin wartete, sondern es ist einfach dieses
Weiterrödeln, so im Schwung von einem zum nächsten.
Einerseits geht mir manchmal die Luft aus, andererseits ist es
das Leichtere, wenn's einfach so weiter geht.
Aber jetzt bin ich hier – will mich einfach Deiner Nähe und
Liebe aussetzen.
Lass ich ein paar Minuten ausruhen in der Gewissheit:
Du bist hier, ich bin hier – das genügt.

Hilf mir, zu erkennen, wo Du mich eingeladen hast,
Dir, Deinen Impulsen, Deinem Geist Raum zu geben.

Erstaunlich, was die Bemerkung vorhin ausgelöst hat an
Bewegung, als ich dem Impuls – ich glaube, er war von Dir,
getraut und ihn zugelassen habe.

Beim Telefonat vorhin war ich mit meinen Gedanken ganz
woanders – schade, die andere habe ich eigentlich gar nicht
wahrgenommen.

Wirke Du Heil aus dem Unheil, das ich verursacht habe.

Jesus, es tut gut, einfach so bei Dir zu sein und Dich mal auf
alles schauen zu lassen.

Jetzt könnte ich noch lange hier ‚aushalten‘,
aber gleich geht’s weiter.

Lass Dich nicht hindern durch das Durcheinander in mir, durch
das Viele, das ansteht, das weiterrückt –

Komm durch mit Deinen Hinweisen, wohin der nächste
Schritt zum Leben führt.

Danke, dass ich mal wieder bei Dir durchatmen konnte.

(Cordula und Ottmar Leidner: Ein hörendes Herz.
Jeden Tag Gottes Spuren finden, 2012)



Satzung des Synodalen Weges

Angenommen durch Beschluss der Vollversammlung der
Deutschen Bischofskonferenz am 25. September 2019

Angenommen durch die Vollversammlung des
Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK) am 22. November 2019

Präambel

Die katholische Kirche in Deutschland macht sich auf einen Weg der Umkehr und der Erneuerung.

Wir stellen uns der schweren Krise, die unsere Kirche, insbesondere durch den Missbrauchsskandal, tief erschüttert. Wir setzen auf das große Engagement aller, die in der Kirche aktiv mitarbeiten.

Als getaufte Frauen und Männer sind wir berufen, die „Güte und Menschenfreundlichkeit Gottes“ (Tit 3,4) in Wort und Tat zu verkündigen, sodass Menschen die Frohe Botschaft in Freiheit hören und annehmen können. Wir wollen auf dem Synodalen Weg die Voraussetzungen dafür verbessern, dass wir diese Aufgabe glaubwürdig erfüllen können.

Papst Franziskus hat aus Anlass des Synodalen Weges einen Brief an das „pilgernde Volk Gottes in Deutschland“ (29.06.2019) geschrieben. Er teilt mit uns unsere „Sorge um die Zukunft der Kirche in Deutschland“; er hat uns in der Absicht bestärkt, „nach einer freimütigen Antwort auf die gegenwärtige Situation“ zu suchen. Er hat unseren kirchlichen Sinn angesprochen, die Einheit der ganzen Kirche zu wahren und den synodalen Prozess von der Basis her zu gestalten. Er hat uns den „Primat der Evangelisierung“ ans Herz gelegt und uns ermutigt, die geistliche Dimension des Synodalen Weges mit den strukturellen Herausforderungen zu verbinden.

In den Mittelpunkt stellen wir die Frage nach Gott und dem Weg, den er heute mit den Menschen gehen will. Wir sehen, dass es für viele Menschen die Kirche selbst ist, die das Bild Gottes verdunkelt. Wir setzen auf die Kraft des Heiligen Geistes, die Kirche zu erneuern, sodass sie Jesus Christus als Licht der Welt glaubwürdig bezeugen kann.

*Zeige mir, HERR, deine Wege, / lehre mich deine Pfade!
Führe mich in deiner Treue und lehre mich;
denn Du bist der Gott meines Heils. /
Auf dich hoffe ich den ganzen Tag.
(Ps 25, 4–5)*

In ihrer gemeinsamen Verantwortung für den Synodalen Weg haben die Deutsche Bischofskonferenz und das Zentralkomitee der deutschen Katholiken folgende Satzung vereinbart, die einen Synodalen Weg eigener Art beschreibt.

Artikel 1 Aufgabe

- (1) Der Synodale Weg der katholischen Kirche in Deutschland dient der gemeinsamen Suche nach Schritten zur Stärkung des christlichen Zeugnisses. Angestrebt ist die Klärung von zentralen Themen- und Handlungsfeldern: „Macht und Gewaltenteilung in der Kirche – Gemeinsame Teilnahme und Teilhabe am Sendungsauftrag“, „Priesterliche Existenz heute“, „Frauen in Diensten und Ämtern in der Kirche“, „Leben in gelingenden Beziehungen – Liebe leben in Sexualität und Partnerschaft“. Der Prozess ist auf zwei Jahre angelegt.
- (2) Im Zusammenhang dieser Aufgaben berichtet die Deutsche Bischofskonferenz regelmäßig über die Maßnahmen zur Aufarbeitung und Aufklärung des sexuellen Missbrauchs in der Kirche, die damit verbundenen Maßnahmen zu dessen Prävention und Verhinderung in der Zukunft sowie die Schritte zur Einführung einer zeitgemäßen Straf- und Verwaltungsgerichtsbarkeit im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz.

Artikel 2 Organe des Synodalen Weges sind:

- (1) Die Synodalversammlung
- (2) Das Synodalpräsidium
- (3) Das Erweiterte Synodalpräsidium
- (4) Die Synodalforen

Artikel 3 Synodalversammlung

- (1) Der Synodalversammlung des Synodalen Weges gehören an:
 - (a) die Mitglieder der Deutschen Bischofskonferenz,
 - (b) 69 Mitglieder des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (benannt unter Berücksichtigung der besonderen Struktur des Zentralkomitees der deutschen Katholiken),
 - (c) 10 Vertreterinnen / Vertreter der Orden (benannt durch die Deutsche Ordensobernkonzferenz),
 - (d) 27 Vertreter der diözesanen Priesterräte (benannt jeweils vom diözesanen Priesterrat),
 - (e) 15 junge Menschen, davon mind. 10 weibliche, die am 1. Dezember 2019 nicht älter als 30 Jahre sind und nicht dem Zentralkomitee der deutschen Katholiken angehören (benannt vom Zentralkomitee der deutschen Katholiken),
 - (f) 4 Ständige Diakone (benannt von der Arbeitsgemeinschaft Ständiger Diakonat in Deutschland),
 - (g) 4 Vertreterinnen / Vertreter des Berufsverbands der Pastoralreferenten und Pastoralreferentinnen Deutschlands,
 - (h) 4 Vertreterinnen / Vertreter des Bundesverbands der Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten,
 - (i) 3 Vertreterinnen / Vertreter des Katholisch-Theologischen Fakultätentages,
 - (j) 3 Vertreterinnen / Vertreter aus Neuen Geistlichen Gemeinschaften, die nicht im Zentralkomitee der deutschen Katholiken vertreten sind (benannt durch den Bischöflichen Beauftragten für die Geistlichen Gemeinschaften und Kirchlichen Bewegungen),
 - (k) 2 Generalvikare (benannt durch die Konferenz der deutschen Generalvikare),
 - (l) bis zu 10 von der Deutschen Bischofskonferenz und bis zu 10 vom Zentralkomitee der deutschen Katholiken benannte katholische Frauen und Männer (unter Berücksichtigung auch weiterer Berufsgruppen).
Eine geschlechter- und generationengerechte Besetzung ist anzustreben.
- (2) Die Synodalversammlung ist das oberste Organ und fasst die Beschlüsse. Die Mitglieder der Synodalversammlung haben gleiches Stimmrecht.
- (3) Die Mitglieder der Synodalversammlung werden für die Gesamtdauer des Prozesses benannt. Scheidet ein Mitglied vor Beendigung des Synodalen Weges aus der Synodalversammlung aus, so nimmt das Gremium, von dem das Mitglied benannt wurde, eine Nachbenennung vor. Die Mitglieder der Syno-

dalversammlung können sich nicht vertreten lassen. Sie sind an keine Weisungen aus den Gremien, die sie entsandt haben, gebunden.

Artikel 4 Beobachterinnen und Beobachter und Gäste der Synodalversammlung

- (1) Der Apostolische Nuntius wird zur beobachtenden Teilnahme eingeladen.
- (2) Zur Entsendung von jeweils einer Beobachterin oder eines Beobachters in die Synodalversammlung werden eingeladen:
 - a. die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK),
 - b. die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD),
 - c. die Orthodoxe Bischofskonferenz in Deutschland (OBKD),
 - d. der Rat der europäischen Bischofskonferenzen (CCEE),
 - e. die Bischofskonferenzen der Nachbarländer,
 - f. die Laiendachorganisationen der Nachbarländer.
- (3) Das Synodalpräsidium kann Gäste in die Synodalversammlung einladen.
- (4) Beobachterinnen und Beobachter sowie Gäste nehmen an den Synodalversammlungen teil. Ihnen kann Rederecht gewährt werden.
- (5) Die Sitzungen der Synodalversammlung sind medienöffentlich.

Artikel 5 Geistliche Begleiterin und Geistlicher Begleiter

Für den Synodalen Weg gibt es eine Geistliche Begleiterin und einen Geistlichen Begleiter. Sie geben spirituelle Impulse und sorgen für eine geistliche Reflexion der Arbeit der Synodalversammlung.

Artikel 6 Synodalpräsidium

- (1) Dem Synodalpräsidium gehören an:
 - a. der Vorsitzende und der Stellvertretende Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz,
 - b. die Präsidentin / der Präsident und eine Vize-Präsidentin / ein Vize-Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken.
- (2) Präsidenten des Synodalen Weges sind der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz und die Präsidentin / der Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken. Sie führen den Vorsitz in der Synodalversammlung.
- (3) Das Synodalpräsidium bereitet die Synodalversammlungen vor und nach.

Artikel 7 Erweitertes Synodalpräsidium

- (1) Dem Erweiterten Synodalpräsidium gehören die Mitglieder des Synodalpräsidiums und jeweils die beiden Vorsitzenden der Synodalforen an.
- (2) Die Geistliche Begleiterin und der Geistliche Begleiter sind Ständige Gäste im Erweiterten Synodalpräsidium.
- (3) Das Erweiterte Synodalpräsidium unterstützt das Synodalpräsidium in seiner Tätigkeit. Insbesondere trägt es für die Koordinierung der thematischen Arbeit Sorge.
- (4) Das Erweiterte Synodalpräsidium beschließt die Tagesordnungen der Synodalversammlungen.

Artikel 8 Synodalforen

- (1) Für die inhaltliche Arbeit des Synodalen Weges sind folgende Foren eingerichtet:
 - Macht und Gewaltenteilung in der Kirche – Gemeinsame Teilnahme und Teilhabe am Sendungsauftrag,
 - Priesterliche Existenz heute,
 - Frauen in Diensten und Ämtern in der Kirche,
 - Leben in gelingenden Beziehungen – Liebe leben in Sexualität und Partnerschaft.Die Synodalforen erarbeiten die Vorlagen für die Synodalversammlung.
- (2) Mitglieder der Synodalforen des Synodalen Weges sind nach Wahl durch die Synodalversammlung für die Dauer des Synodalen Weges:
 - a. Mitglieder der Synodalversammlung,
 - b. Beraterinnen und Berater.
- (3) Das Synodalpräsidium legt der Synodalversammlung hierzu einen Vorschlag unter Aufnahme von Vorschlägen der Vorsitzenden der vorbereitenden Foren und unter Berücksichtigung von Interessenbekundungen der Mitglieder der Synodalversammlung vor. Die Synodalforen sollen eine Größe von etwa 30 Mitgliedern haben.
- (4) Jedes Synodalforum wählt aus seinen Mitgliedern zwei Vorsitzende, wobei einer Mitglied der Deutschen Bischofskonferenz und eine / einer Mitglied des Zentralkomitees der deutschen Katholiken ist. Die Geschäftsführung übernimmt das Sekretariat.

- (5) Die Mitglieder der Synodalforen haben in ihrem Synodalforum gleiches Stimmrecht. Mitglieder der Synodalforen, die nicht zugleich Mitglied der Synodalversammlung sind, nehmen an den Beratungen über eine Vorlage ihres Synodalforums in der Synodalversammlung mit beratender Stimme teil.
- (6) Die Mitglieder der Synodalforen können sich nicht vertreten lassen. Sie sind an keine Weisungen aus den Gremien, die sie entsandt haben, gebunden.
- (7) Die Synodalforen können Beobachterinnen und Beobachter sowie Gäste der Synodalversammlung zu einzelnen Sitzungen einladen. Ihnen kann Rederecht erteilt werden.

Artikel 9 Sekretariat

- (1) Dem Sekretariat des Synodalen Weges gehören an:
 - a. der Sekretär der Deutschen Bischofskonferenz,
 - b. die Generalsekretärin / der Generalsekretär des Zentralkomitees der deutschen Katholiken,
 - c. weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die von der Deutschen Bischofskonferenz und dem Zentralkomitee der deutschen Katholiken gestellt werden.
- (2) Sekretäre des Synodalen Weges sind der Sekretär der Deutschen Bischofskonferenz und die Generalsekretärin / der Generalsekretär des Zentralkomitees der deutschen Katholiken. Sie leiten das Sekretariat des Synodalen Weges. Sie nehmen an den Sitzungen der Synodalversammlung, des Synodalpräsidiums und des Erweiterten Synodalpräsidiums mit beratender Stimme teil. Sie werden zu den Sitzungen der Synodalforen eingeladen und können an ihnen mit beratender Stimme teilnehmen. Das Sekretariat ist an die Weisungen des Synodalpräsidiums gebunden.
- (3) Das Sekretariat des Synodalen Weges steht dem Synodalpräsidium und dem Erweiterten Synodalpräsidium bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung. Insbesondere obliegt es ihm, bei der Vorbereitung der Sitzungen der Synodalversammlung mitzuwirken, das Protokoll zu führen und die anfallende Nacharbeit zu gewährleisten. Zum Sekretariat gehört die Presse- und Informationsstelle.

Artikel 10 Beratung von Vorlagen in der Synodalversammlung

- (1) Vorlagen zur Beratung in der Synodalversammlung können das Synodalpräsidium und die Synodalforen einbringen. Jedes Mitglied der Synodalversammlung hat das Recht, Änderungsanträge zu den Vorlagen schriftlich einzureichen.
- (2) Zu jeder Vorlage finden mindestens zwei Lesungen statt. Die erste und die zweite Lesung können nicht innerhalb derselben ggf. mehrtägigen Sitzung gehalten werden.
- (3) Spätestens einen Monat vor der ersten Lesung geht die Vorlage den Mitgliedern der Synodalversammlung des Synodalen Weges und den Beobachterinnen und Beobachtern zu. Gleichzeitig wird sie veröffentlicht. In der ersten Lesung wird über die Annahme der Vorlage als Beratungsgrundlage abgestimmt. Abgelehnte Vorlagen können nicht erneut eingebracht werden. Änderungsanträge, die angenommen werden, sind an das zuständige Synodalforum zu überweisen. Dieses überarbeitet die Vorlage unter Würdigung der überwiesenen Änderungsanträge.
- (4) Spätestens zwei Monate vor der zweiten Lesung geht die überarbeitete Vorlage den Mitgliedern der Synodalversammlung und den Beobachterinnen und Beobachtern zu. Gleichzeitig wird sie veröffentlicht. Änderungsanträge zu dieser Vorlage müssen spätestens einen Monat vor der zweiten Lesung schriftlich beim Sekretariat des Synodalen Weges eingereicht werden. Während der zweiten Lesung können weitere Änderungsanträge von der Synodalversammlung mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder zur Verhandlung zugelassen werden. In der zweiten Lesung finden die Abstimmungen über aktuelle Änderungsanträge und, sofern nicht eine weitere Lesung erforderlich ist, die Schlussabstimmung über die Vorlage statt.

Artikel 11 Beschlussfassung

- (1) Die Synodalversammlung des Synodalen Weges fasst zur abschließenden Feststellung der Beratungsergebnisse Beschlüsse. Sie ist beschlussfähig bei Anwesenheit von wenigstens zwei Dritteln ihrer Mitglieder.
- (2) Ihre Beschlüsse erfordern eine Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder, die eine Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder der Deutschen Bischofskonferenz enthält.

- (3) Auf Antrag von einem Viertel der anwesenden Mitglieder werden zu den in Schlussabstimmungen gefassten Beschlüssen Sondervoten veröffentlicht.
- (4) Grundsätzlich erfolgen Abstimmungen öffentlich. Davon ausgenommen sind Personalentscheidungen sowie Abstimmungen, die auf Antrag von mindestens fünf Mitgliedern der Synodalversammlung geheim erfolgen können.
- (5) Beschlüsse der Synodalversammlung entfalten von sich aus keine Rechtswirkung. Die Vollmacht der Bischofskonferenz und der einzelnen Diözesanbischöfe, im Rahmen ihrer jeweiligen Zuständigkeit Rechtsnormen zu erlassen und ihr Lehramt auszuüben, bleibt durch die Beschlüsse unberührt.

Artikel 12 Bekanntmachung der Beschlüsse

- (1) Beschlüsse der Synodalversammlung werden durch die Synodalpräsidenten bekanntgegeben.
- (2) Beschlüsse, deren Themen einer gesamtkirchlichen Regelung vorbehalten sind, werden dem Apostolischen Stuhl als Votum des Synodalen Weges übermittelt.

Artikel 13 Umsetzung und Evaluation

Drei Jahre nach ihrer letzten Sitzung tritt die Synodalversammlung unter Leitung des Synodalpräsidiums zur Evaluation der Umsetzung der Ergebnisse des Synodalen Weges erneut zusammen.

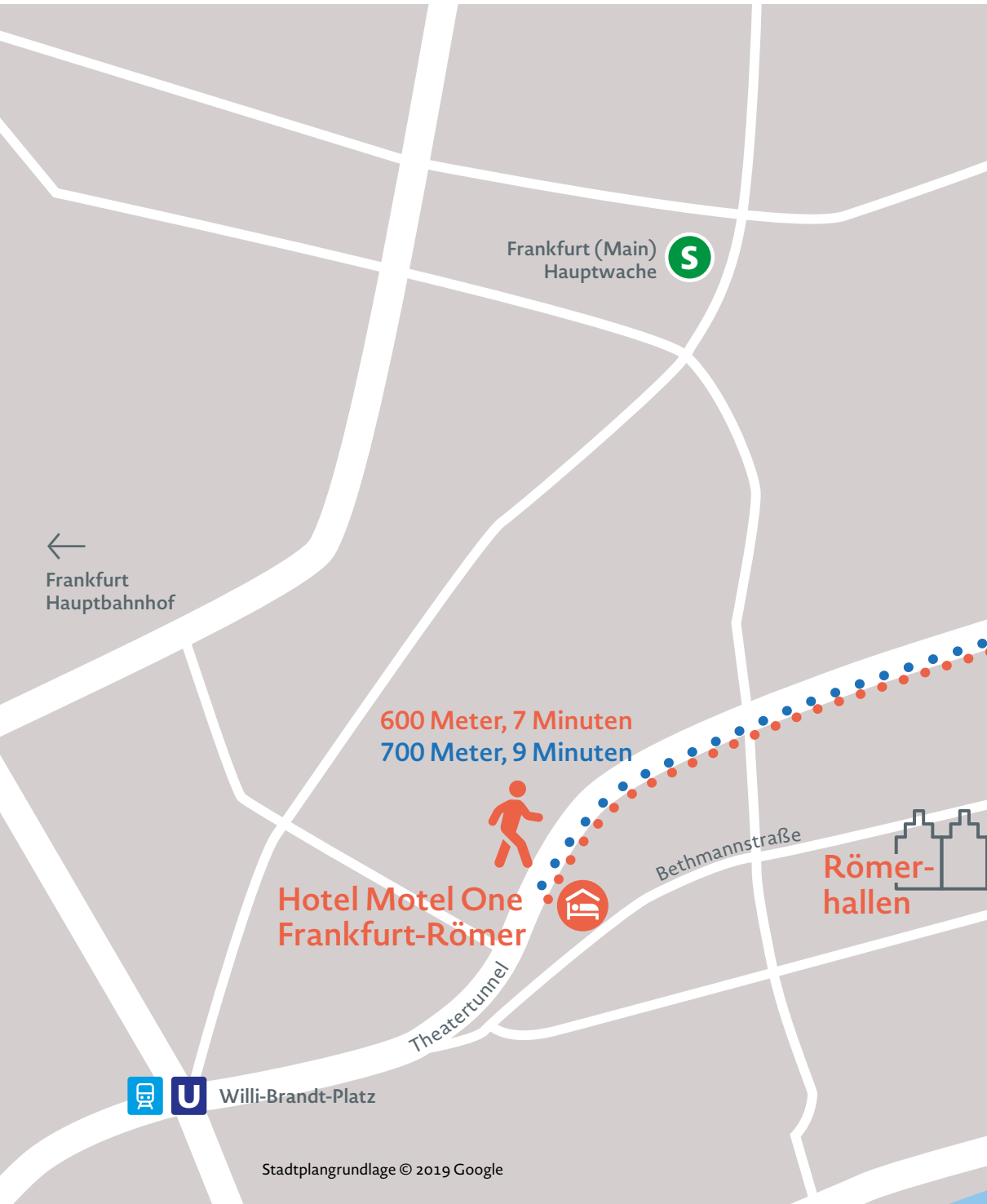
Artikel 14 Geschäftsordnung

Die Geschäftsordnung regelt die Einzelheiten des Verfahrens. Sie wird von der Synodalversammlung beschlossen. Änderungen der Geschäftsordnung können auf schriftlichen Antrag von mindestens einem Drittel der Mitglieder der Synodalversammlung mit einer Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder beschlossen werden.

Artikel 15 Schlussbestimmung

Diese Satzung tritt nach Annahme durch die Deutsche Bischofskonferenz und das Zentralkomitee der deutschen Katholiken in Kraft. Sie kann nur im Einvernehmen beider geändert werden.

Wegeplan Frankfurt am Main





Adressen

St. Bartholomäus-Dom

Domplatz 1

60311 Frankfurt am Main

Dominikanerkloster

Eingang Dominikanergasse 5

60311 Frankfurt am Main

Tagungsbüro: Lisa Singer 0173 / 67 67 663

Dr. Michael Karger 0151 / 11 30 27 61 (im Notfall)

Motel One Frankfurt-Römer

Berliner Str. 55

60311 Frankfurt am Main

Ansprechpartnerin: Alexa Werlé 069 / 87 00 403-0

Römerhallen

Römerberg 23

60311 Frankfurt am Main

Haus am Dom (Pressezentrum)

Domplatz 3

60311 Frankfurt am Main

Pressesprecher des Synodalen Weges:

Theodor Bolzenius 0172 / 21 61 363

Matthias Kopp 0173 / 51 70 178

Stadthaus

Markt 1

60311 Frankfurt am Main

Notizen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

